



Schul- und Hausordnung der Achalmschule

Vorwort

Um uns in unserer Schule gegenseitig achten und wohlfühlen zu können, müssen alle einen Beitrag leisten: Unsere Regeln gelten für alle am Schulleben Beteiligten. Es ist uns wichtig, diese Regeln zu beachten. Jeder einzelne trägt für sein Handeln die Verantwortung.

Umgang miteinander

Wir achten das Lern- und Ruhebedürfnis jedes Einzelnen und gehen respektvoll miteinander um.

Jedes Mitglied der Schule vermeidet körperliche und seelische Gewalt, auch Spiele in den Pausen oder auf Unterrichtswegen, die schnell in ernste Situationen umschlagen und somit Mitschülerinnen und Mitschüler gefährden können, vermeiden wir.

Jede Lehrkraft der Achalmschule ist gegenüber allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule weisungsberechtigt. Des Weiteren erwarten wir von allen Kindern und Jugendlichen ein respektvolles Verhalten gegenüber Lehrkräften, der Schulsekretärin, dem Betreuungs- und Mensateam, der Schulsozialarbeiterin, dem Hausmeisterehepaar Möck sowie dem Reinigungspersonal.

Umgang mit Sachen

Mit den persönlichen Sachen anderer und dem schulischen Eigentum gehen wir sorgsam um. Wir nehmen nichts weg, beschädigen und zerstören nichts.

Wir halten unseren Arbeitsplatz in Ordnung und die Schule sauber.

Wir vermeiden alles, was unsere Umwelt unnötig belastet. Der Müll wird getrennt entsorgt. Mit Energie und Wasser gehen wir sparsam um.

Unterricht

Schülerinnen und Schüler sollten frühestens 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulgelände sein.

Die Schulgebäude dürfen erst mit dem entsprechenden Lehrer/in betreten werden.

Schülerinnen und Schüler verlassen das Schulgebäude nur mit Genehmigung einer Lehrkraft. Nach Schulschluss verlassen die Schülerinnen und Schüler das Schulgelände und gehen auf dem sichersten Schulweg nach Hause. Kinder der Grundschule gehen den Unterrichtsweg zur Turnhalle bzw. zur Schule zurück nur in Begleitung einer Lehrkraft.

Pausen

Während der kleinen Pausen verbleiben die Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsraum und bereiten sich auf die nächste Stunde vor. Gegebenenfalls wechseln sie den Unterrichtsraum.

Die Schülerinnen und Schüler verbringen die zwei großen Pausen auf dem Schulhof.

Lehrkräfte und das Betreuungspersonal sorgen für die Aufsicht und sind für die Anliegen der Kinder als Ansprechpartner da. Zum Schulhof gehören das Atrium, der Bereich vor den Fahrradständern mit Bewegungslandschaft sowie die Flächen vor dem roten und blauen Schulhaus sowie der Bereich vor Trakt I. Das Verlassen des Schulgeländes ohne Aufsicht während der Unterrichts- oder Betreuungszeiten ist den Kindern nicht erlaubt.

Sonstiges

Für die Schülerinnen und Schüler ist das Rauchen und der Konsum von alkoholischen Getränken etc. auf dem Schulgelände verboten. Erwachsene, die sich während der Unterrichtszeiten auf dem Schulgelände aufhalten, weisen wir darauf hin, dass das gesamte Schulgelände eine rauchfreie Zone ist.

Ebenso müssen sich Hunde zwischen 07.00 Uhr und 17.00 Uhr außerhalb des Schulgeländes aufhalten.

Aus hygienischen und ästhetischen Gründen ist das Kaugummikauen zu unterlassen. Smartphones, MP3-Player und andere elektronische Geräte dürfen während der Unterrichtszeiten in den Schulhäusern und auf dem Schulgelände generell nicht benützt und auch nicht offen getragen werden. Störende und gefährliche Gegenstände (z. B. Uhren mit Abhörfunktion, Messer, Feuerzeuge, Lasergeräte, Glasflaschen, Knallkörper, Schleudern, usw.) sowie Freizeitsportgeräte (z. B. Inliner, Roller, Skateboards) dürfen nicht in die Schule mitgebracht werden bzw. müssen auf den dafür vorgesehenen Plätzen abgestellt werden. Unterrichtswege, die im Klassenverband unternommen werden, werden zu Fuß absolviert. Für die oben genannten Gegenstände haftet die Schule bei Verlust oder Beschädigung nicht. Mit dem Fahrrad soll erst ab Klasse 4 in die Schule gefahren werden.

Aufgrund der besonderen Gefahr in der Burgtalstraße werden Fahrräder und Freizeitsportgeräte auf- und abwärts geschoben.

Motorisierte haben auf dieser stark frequentierten und sehr steilen Straße eine besondere Achtsamkeit zum Wohle unserer Kinder an den Tag zu legen.

Um eine Unfallgefahr möglichst ausschließen zu können, bitten wir alle Personen, die Schülerinnen und Schüler mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, ihre PKWs weiträumig und nur auf erlaubten Plätzen abzustellen.

Einstimmiger Beschluss der Gesamtlehrerkonferenz vom 08.01.2019.

Einstimmiger Beschluss der Schulkonferenz vom 17.01.2019.

Susanne Maschke
- Rektorin -